

STATISTISCHE BERICHTE

C II 1/S - j/77

Agrarwirtschaft

15/9/77

Jahrgang 1977 / Bericht Nr. 36

Getreideernte 1977

Vorläufige Ergebnisse der Besonderen Erntermittlung

Das vorläufige Ergebnis der Besonderen Erntermittlung wurde vom Sachverständigenausschuß nach dem Stand von Ende August mit 22,6 Millionen dt festgestellt, das sind etwa 7% mehr als im Vorjahr und ungefähr ebensoviel wie im Mittel der Jahre 1971/76. Diesem vorläufigen Ergebnis liegen zwar rund zwei Drittel der Probeschnitte und etwa ein Drittel der Volldrusche zugrunde, doch ist es mit einer größeren Unsicherheit als in normalen Erntejahren belastet, weil zum Zeitpunkt der Feststellung (30.8.1977) noch mindestens ein Drittel der Ernte auf dem Halm stand und zum Teil bereits überreif war. Die endgültigen Erträge, die wohl erst Ende September zu erwarten sind, hängen daher in starkem Maße von der Witterungsentwicklung im September ab.

Das bis zum Auftreten der Schlechtwetterperiode Anfang August geerntete Getreide ist qualitativ einwandfrei. Auch die bis Ende August geernteten feuchteren Partien ließen bisher kaum Qualitätsbeeinträchtigungen durch Auswuchs und dergleichen erkennen. Allerdings steigt die Auswuchsfahr bei dem feuchtwarmen Wetter von Tag zu Tag.

Bemerkenswert ist, daß der voraussichtliche Anfall von Futter- und Industriegetreide mit fast 12 Millionen Dezitonnen erheblich über dem des Vorjahres liegen wird, während die Brotgetreideernte nur etwa der Vorjahreseernte entspricht. Die Versorgung mit heimischem Brotgetreide kann nach dem derzeitigen Stand gleichwohl für etwa 7 3/4 Monate als gesichert angesehen werden.

Getreideernte 1977
- Vorläufige Ergebnisse der Besonderen Ernteermittlung -

Getreideart	Mittel 1971/76			Endgültig 1976			1977			Veränderung des Gesamtertrags 1977 gegen	
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		1971/76	1977
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		
	ha	dt		ha	dt		ha	dt		%	
Weizen	249 343	41,7	10 396 372	248 702	40,1	9 975 437	244 758	40,0	9 780 530	- 5,9	- 2,0
Winterweizen und Spelz	214 139	42,1	9 009 925	213 031	40,8	8 687 404	218 518	40,4	8 830 312	- 2,0	+ 1,6
Sommerweizen	35 204	39,4	1 386 447	35 671	36,1	1 288 033	26 240	36,2	950 218	- 31,5	- 26,2
Roggen	17 523	32,8	573 994	18 808	29,2	549 194	21 691	34,7	753 617	+ 31,3	+ 37,2
Winterroggen	15 983	33,0	527 328	17 233	29,2	503 204	19 835	35,0	694 225	+ 31,6	+ 38,0
Sommerroggen	1 540	30,3	46 666	1 575	29,2	45 990	1 856	32,0	59 392	+ 27,3	+ 29,1
Wintermenggetreide	4 077	35,4	144 203	3 377	34,0	114 953	2 724	36,1	98 336	- 31,8	- 14,5
Brotgetreide	270 943	41,0	11 114 569	270 887	39,3	10 639 584	269 173	39,5	10 632 483	- 4,3	- 0,1
Sommermenggetreide	47 449	36,6	1 736 764	42 913	32,5	1 394 050	43 060	36,8	1 584 656	- 8,8	+ 13,7
Gerste	167 369	36,7	6 149 784	167 993	36,4	6 113 883	179 883	38,4	6 912 392	+ 12,4	+ 13,1
Wintergerste	20 597	40,9	843 123	27 126	40,1	1 087 753	35 132	42,0	1 475 544	+ 75,0	+ 35,7
Sommergerste	146 772	36,2	5 306 661	140 867	35,7	5 026 130	144 751	37,6	5 436 848	+ 2,5	+ 8,2
Hafer	91 552	37,3	3 419 145	97 553	31,2	3 007 110	92 667	37,4	3 465 746	+ 1,4	+ 15,3
Futter- und Industrie- getreide	306 370	36,9	11 305 693	308 464	34,2	10 515 043	315 610	37,9	11 962 794	+ 5,8	+ 13,8
Getreide insgesamt (ohne Körnermais)	577 313	38,8	22 420 262	579 351	36,6	21 154 627	584 783	38,6	22 595 277	+ 0,8	+ 6,8